

DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

W 200 S Artikel-Nr. 1163493

Zur Plastifizierung von Heizestrichen und
Verkürzung der Trocknungszeit



VIDOMO®

TECHNISCHE DATEN

Aussehen	flüssig, weiß, Chloridfrei
Lagerung	in verschlossenen Gebinden ca. 10 Monate
Frost	frostempfindlich, vor Frost schützen
Lieferung	10 kg Kunststoff- kanister / 60 Kanister pro Palette
Verbrauch	bei 7 cm Estrichstärke ca. 0,2 l/m ²
Geruch	produktspezifisch
pH-Wert	ca. 7

Einsatzzweck:

Hochkonzentriertes kunststoffver-
gütetes Estrichzusatzmittel zur Erhöhung
der Estrichgüte durch höhere Plastifizie-
rung und Verbesserung des Wasserrückhal-
tevermögens von Heiz-Zementestrichen in
Verbindung mit Fußbodenheizung (nicht
für Fließ- und Anhydritestriche).

Die gut abgestimmte Verflüssiger-Kompo-
nente sorgt für eine gute Verarbeitbarkeit
des Estrichmörtels bei geringem Anmach-
wasserbedarf.

Das beeinflusst Festigkeit und Wider-
standsfähigkeit gegen Abrieb. Die Druck-
und Biegezugfestigkeit wird mind. um
30% erhöht und gleichzeitig die Rissbil-
dung verringert.



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

Reihenfolge der Zugabe in den Zwangs- oder Fördermischer:

- 6 Schaufeln Kiessand (ca. 30 l)
- 1 Sack Zement (50 kg)
- 6-8 l Anmachwasser (je nach Bedarf und Feuchtigkeit des Kiessandes)
- 0,5 l W 200 S (W 200 S dem Anmachwasser zugeben)
- 20-22 Schaufeln Kiessand

Der Mörtel wird in erdfeuchter bis steifplastischer Konsistenz hergestellt, fachgerecht verdichtet, entlang den Rohren etc. eingebracht. Begehrbar nach 24 bis 48 Stunden, je nach Temperaturen.

Tipp für Fußbodenheizungen:

Fußbodenheizungen werden stets auf Dämmungen verlegt. Hierdurch und durch den Aufbau der Fußbodenheizung werden besondere Anforderungen an den so genannten Heizestrich gestellt, er muss:

- Spannungen auffangen, da er „schwimmend“ verlegt wird
- den statischen und thermischen Anforderungen genügen
- ein besonders guter Wärmeleiter sein

Besonders hingewiesen wird auf:

- Estrich vor zu schnellem Austrocknen schützen.
- Estrich gut feucht halten.
- Nur in Zugluft freien Räumen verlegen.
- Mindestheizrohrüberdeckung: 30 mm bei 1,5 kN/m² bzw. 45 mm bei 5 kN/m² im Zusammenhang mit der Dämmung/Systemplatte für 5 kN/m².
- Abbindezeit: 21 Tage.

SICHERHEITS- DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig

Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen:

Chemische Charakterisierung:	Modifiziertes Kunstharz
Additive:	Stabilisatoren
Gefahrensymbole Inhaltsstoffe:	Xi Reizend
	41 Gefahr ernster Augenschäden

Einstufung:

Das Estrichzusatzmittel W 200 S

- ist ein Gemisch
- ist nicht entflammbar
- ist kein gefährlicher Stoff im Sinne der GefStoffV.

Gefahrenhinweise:

keine

Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

P280 Augen-/Gesichtsschutz tragen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONKAKT MIT DEN AUGEN:
Sofort und mind. 15 Minuten lang behutsam bei gespreitzten
Augenlidern mit Wasser spülen. Kontaktlinsen ggf. zwischen-
durch entfernen.
P310 Augenarzt zur Nachkontrolle aufsuchen.

Sicherheitshinweise (Entsorgung):

Menge bis ca. 2 Liter mindestens 10-fach verdünnt dem Abwassersystem
zuführen.
P501 Größere Mengen der Problemabfall-Entsorgung zuführen.

Sonstige Gefahren:

Keine

SICHERHEITS- DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

Bei unsachgemäßer Anwendung sind Augenschäden möglich (Behandlung s. Kapitel „Erste-Hilfe-Maßnahmen“)

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeiner Hinweis:

- Verunreinigte Kleidung entfernen

Bei Beschwerden nach Einatmen:

- Frischluft, Arzthilfe

Nach Hautkontakt:

- Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen

Bei Augenkontakt:

- Sofort und für mind. 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser spülen,
- Augenarzt



Bei Verschlucken:

- Sofort Mund ausspülen, mit reichlich Wasser nachspülen,
- Arzthilfe

Hinweise für den Arzt:

- Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt

Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel:

Wasser, Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid

Besondere Gefährdungen:

- Gesundheitsschädliche Dämpfe
- Entwicklung von Rauch/Nebel

Besondere Schutzausrüstung:

- Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen

Weitere Angaben:

- Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

SICHERHEITS- DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

- Persönliche Schutzkleidung verwenden

Umweltschutz-Maßnahmen:

- Reste wieder verwenden.
- Verunreinigtes Wasser sammeln und gemäß den Vorschriften entsorgen. Nicht ins Grundwasser gelangen lassen.

Handhabung und Lagerung:

Schutzmaßnahmen zu sicheren Handhabung:

- Bei der Arbeit mit diesem Material nicht rauchen und kein offenes Feuer betreiben.
- Kein Brand- oder Explosionsschutz erforderlich.
- Nach der Arbeit mit diesem Material gründlich die Hände waschen.

Bedingungen zu sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

- Nicht in der Nähe von Lebensmitteln lagern.
- Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen Ort lagern. Bei + 70 °C irreversible Produktschäden.
- Nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen lagern.
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen lagern.
- Haltbarkeitsdatum (s. Etikett) beachten.

Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeiner Schutz- und Hygienehinweis:

- Während der Arbeit nicht essen und trinken. Hände nach Kontakt mit dem Produkt waschen.
- Wir empfehlen das Tragen geschlossener Arbeitskleidung.

Handschutz:

- Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374), z.B. Nitrilkautschuk 0,4 mm, Chloroprenkautschuk 0,5mm, Polyvinylchlorid 0,7 mm, u.a.

Augenschutz:

- Korbbrille (EN 166)

Stabilität und Reaktivität:

Gefährliche Reaktionen:

- Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

SICHERHEITS- DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

Angaben zur Toxikologie:

LD50/oral/Ratte:	> 13.000 mg/kg
Inhalativ/Ratte:	/8h (IRT) Keine Mortalität in Prüfungen
Primäre Hautreizung Kaninchen:	nicht reizend (OECD-Richtlinie 404)
Primäre Schleimhautreizungen:	Gefahr ernster Augenschäden

Angaben zur Ökologie:

- Das Produkt ist als nicht ökotoxisch einzustufen. Produkt darf nicht ins Grundwasser gelangen.

Ökotoxizität:

Aquatische Invertebraten:	EC50 (48 h):> 100 mg/l
Mikroorganismen /	
Wirkung auf Belebtschlamm:	EC20 (0,5 h):> 100 mg/l (OECD-Richtlinie 209)

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.



Persistenz und Abbaubarkeit:

Angaben zur Elimination

Versuchsmethode:	OECD 301 A (neue Version)
Analysenmethode:	DOC-Abnahme
Eliminationsgrad:	< 10%
Bewertung:	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): 725 mg/g

Hinweise zum Transport:

- Kein gefährliches Gut im Sinne der Transportvorschriften;
- keine Einschränkungen (ADR, RID, ADNR, IMDG/GGVSee, ICAO/IATA)

Vorschriften:

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß der GefStoffV.v.26.08.86 einschl. der 2. Änderung v. 23.04.90.

Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung)

Xi	Reizend
R-Sätze R41	Gefahr ernster Augenschäden
S-Sätze S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
S39	Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Diese Kennzeichnung basiert auf den derzeit vorliegenden Empfehlungen der CESIO. Sie kann von einer möglichen Kennzeichnung abweichen, die sich allein von den Daten der Abschnitte Toxikologie und Ökologie ableitet.



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

SICHERHEITS- DATENBLATT ESTRICHZUSATZ- MITTEL



www.schuetz.net

Sonstige Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse:

(1) schwach wassergefährdend
(Anhang 4 der VwVwS Deutschland vom
17.05.1999)

Sonstige Angaben:

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt dient der Beschreibung des Produkts im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Eigenschaftszusicherungen können hieraus nicht abgeleitet werden. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger in eigener Verantwortung zu beachten.

